

**Autor:innenlesungen für Klassen in der Heinrich-Böll-Bibliothek**

**Anmeldung für Klassen über [denise.rudolph@ba-pankow.berlin.de](mailto:denise.rudolph@ba-pankow.berlin.de)**

**Leopé „Grünschnabel, Leopé und ich“**

An einem beliebigen Tag, 10-12 Uhr

geeignet für Schüler:innen der 2.-3. Klasse

Leopé zeichnet live an einem Flipchart und trägt in unverwechselbarer Weise die spannende Ballade "Der König sucht einen Nachfolger" vor. Hierbei wird zum einen das Ich thematisiert, zum anderen die Frage behandelt, ob ein einzelnes Tier als Herrscher über viele die geeignete Lösung der Volksführung sein kann. Dieser scheinbare ausweglose Konflikt wird gelöst, indem ein altes Tier die Streithähne dazu bringt, der Gewalt abzuschwören und sich zu verbünden. Für den Augenblick scheint es zu funktionieren. Doch wie lange?

Diese Frage stellt auch die Geschichte, die mit ihrem überraschenden Ausgang ein erstes Nachdenken über demokratisches Handeln anregt.

**Sol Undurraga: „La plage“**

An einem beliebigen Tag, 10-12 Uhr

geeignet für Schüler\*innen ab der 5. Klasse

Eine Lesung in Englisch über einen Strand als demokratischer Ort:

„In einem Dorf am Meer beginnt ein neuer Tag. Im Morgengrauen gehen die Fischer zur Arbeit. Ihr Fang wird auf dem Fischmarkt verkauft, laut und belebt von den morgendlichen Menschenmengen und den Schreien der gierigen Möwen. Die warmen Sonnenstrahlen locken die ersten Schwimmer an und der Strand wird schnell überfüllt. Auf dem Programm: Picknick, Sonnenbaden und Tauchen! Die Zeit vergeht, das verblassende Licht und eine Brise kündigen die Abreise der Strandwärter an. Dann kommt die Nacht und ihre nächtlichen Wanderer.“

Das Buch präsentiert auf originelle Weise einen Tag am Strand, unterbrochen durch die verschiedenen Charaktere. Die Illustrationen von Sol Undurraga sind voller Details. Im Verlauf der Geschichte ist der Leser eingeladen, auf jeder Doppelseite die verrückten Abenteuer einer kleinen Tiergruppe in Form von lustigen Skizzen zu finden

**Dita Zipfel: „Wie der Wahnsinn mir die Welt erklärte“**

Im Februar, 10-12 Uhr

geeignet für Schüler\*innen ab der 7. Klasse

Dita Zipfel erzählt von einer herrlich unerschrockenen Heldin und dem Mut, anders zu sein – ausgezeichnet mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis 2020

„Lucie glaubt an einen Jackpot, als sie auf einen Aushang stößt, auf dem ein völlig überbezahlter Gassigeh-Job angeboten wird. Wie sich herausstellt, ist der Hund allerdings lange tot und der Zettel das Täuschungsmanöver eines wahrscheinlich verrückten Alten, der

einen Ghostwriter für sein schräges Kochbuch sucht. Natürlich glaubt Lucie kein Wort, als er von den streng geheimen Zutaten wie Drachenherzen (die große Ähnlichkeit mit Tomaten haben) oder Werwolfspucke (die verdächtig nach Honig aussieht) faselt. Trotzdem kocht sie das eine oder andere Rezept nach, den Liebestrank zum Beispiel. Nicht, dass sie wirklich auf Marvin steht – das tun ja sonst schon alle –, aber man kann's ja mal ausprobieren.“